

Artikel vom 14.08.2018

Sommerfest

Sommerfest CSU Ortsverband Ebnath



Als eine harmonische Großfamilie zeigten sich die Mitglieder von CSU, FU und JU beim Sommerfest in Zeckenberg: v.re. CSU-Vorsitzender Wolfgang Söllner, JU-Vorsitzende Antonia Ritter, FU Vorsitzende Petra Becher, CSU-Kreisvorsitzender und Landtagsabgeordneter Tobias Reiß und stellvertretender CSU-Vorsitzender und Hausherr Michael Sticht

Als eine große Familie präsentierte sich am vergangenen Sonntag der CSU-Ortsverband.

Von Harmonie geprägt war das Sommerfest der CSU. Die Verantwortlichen hatten alle Mitglieder der CSU, der Frauen-Union und der Jungen Union zum Sommerfest auf den Zeckenberg eingeladen. Bei herrlichem Sommerwetter konnte Vorsitzender Wolfgang Söllner circa 60 Mitglieder und Freunde willkommen heißen. Selbst Landtagsabgeordneter Tobias Reiß nahm sich Zeit, obwohl sich an diesem Tag der Bayerische Ministerpräsident Markus Söder in Kemnath angesagt hatte.

Vorsitzender Wolfgang Söllner und MdL Tobias Reiß bekamen dann auch die erste Maß vom frisch gezapften Zoigl. Wolfgang Söllner dankte dem Abgeordneten für sein Kommen und dafür, dass er immer ein offenes Ohr für die Belange der Ebnather habe. Reiß gab den Dank an den Ortsverband zurück. „Ihr seid ein sehr eifriger und engagierter Ortsverband. Auf euch ist immer Verlass und ihr gebt damit ein gutes Bild auch im Kreisverband ab“, so der Kreisvorsitzende der CSU im Landkreis Tirschenreuth. Unter der gehissten großen CSU-Flagge gab es zunächst für die zahlreichen Besucher Kaffee und Kuchen. Hier galt der Dank besonders den Frauen-Union um Vorsitzende Petra Becher, die die Kuchen zubereitet hatten. Zu einem guten Zoigl gehört natürlich auch eine gute Brotzeit. So wurden Steaks, Bratwürste und Ungarische gegrillt. In familiären Runde saßen Jung

und Alt lange zusammen. Die vielen Kinder, aber auch die Erwachsenen wurden dann noch mit den Eisspezialitäten des „Eisstrolch“ verwöhnt.

CSU-Ortsvorsitzender Wolfgang Söllner bedankte sich bei allen Helfern, die das Fest mit vorbereitet und ermöglicht hatten. Sein besonderer Dank galt dem Hausherrn „Gougl“ Michael Sticht für die Bereitstellung des Festgeländes. Viel zu schnell vergingen die Stunden in gemütlicher Atmosphäre. Alle waren sich einig, dass dieses Fest auch in den nächsten Jahren fester Bestandteil im Vereinsleben von CSU, JU und FU bleiben sollte.